

KONFERENZ:

30 Jahre Betätigungsverbot gegen die kurdische Freiheitsbewegung PKK-Verbot aufheben – Demokratie stärken

am Samstag, 25. November 2023 im Karl-Liebknecht-Haus, Rosa-Luxemburg-Saal,
Kleine Alexanderstr. 28, 10170 Berlin-Mitte
10:00 Uhr – 17:30 Uhr

PROGRAMM:

ERÖFFNUNG:

10:00 – 10:15

SITZUNG I

10.15–11.15: **Blick zurück auf 30 Jahre Kriminalisierungsgeschichte und Widerstand**
Mehmet Demir, kurdischer Politiker
Monika Morres, Mitarbeiterin von Azadi

11.15–11.45: **Geflohen.Verboten.Ausgeschlossen – Wie die kurdische Diaspora in
Deutschland mundtot gemacht wird**
Alexander Glasner-Hummel, Soziologe und Autor

11:45 – 12:15 Diskussion

12:15 – 13.30 Mittagspause

SITZUNG II MITTEL DER POLITISCH MOTIVIERTEN REPRESSION

13:30–14:00: **Entwicklung des deutschen Rechtssystems im Lichte der
Repression gegen Kurd:innen**
Berthold Fresenius, Rechtsanwalt, Frankfurt am Main

14:00 – 14:30: **Der Paragraf 129b Strafgesetzbuch als permanente Drohkulisse**
Antonia v.d. Behrens, Rechtsanwältin, Berlin

14:30 – 15:00: **Stigmatisierung und Ausgrenzung mit dem Asyl- und Ausländerrecht**
Heike Geisweid, Rechtsanwältin, Bochum

15:00 – 15:30: Diskussion

15:30 – 16:00: Kaffeepause

SITZUNG III DEMOKRATIE STÄRKEN – ABER WIE?!

16:00–16:30: **Kann die Demokratie mit dem Mittel des Rechts verteidigt werden?**
David Werdermann, Rechtsanwalt, Verfahrenskoordinator der Gesellschaft für
Freiheitsrechte e.V. GFF, Berlin

16:30 – 17:00: **Neubestimmung demokratischer Politik in der Theorie von Abdullah Öcalan
und ihre Relevanz in Deutschland**
Ali Çiçek, Mitglied der Akademie für Demokratische Moderne (ADM)

17:00 – 17:30: Diskussion und Abschluss